

28. Oktober 2009

Rheinmetall Defence: Heron-Aufklärungsdrohnen für die Bundeswehr Verbesserter Schutz für die deutschen Truppen in Afghanistan

Rheinmetall Defence ist vom Bundesamt für Wehrtechnik und Beschaffung (BWB) damit beauftragt worden, der Bundeswehr-Luftwaffe hochmoderne ISR-Aufklärungsmittel im Rahmen eines Dienstleistungsvertrags zur Verfügung zu stellen. ISR (Intelligence, Surveillance, Reconnaissance) steht hierbei für die Fähigkeit der militärischen Informationsgewinnung, Beobachtung und Aufklärung. Das Volumen des Auftrags, der zunächst ein Jahr Laufzeit hat, umfasst einen deutlich zweistelligen Millionen Euro-Betrag, wobei eine Option für zwei weitere Jahre vereinbart wurde.

Der Auftrag sieht die kurzfristige Bereitstellung von zwei Drohnensystemen mit insgesamt drei Fluggeräten des Typs Heron auf dem Wege des Leasings vor. Damit wird eine Fähigkeitslücke geschlossen, bis über eine endgültige Beschaffungslösung für das Programm SAATEG (System zur abbildenden Aufklärung in der Tiefe des Einsatzgebietes) entschieden sein wird.

Indem diese SAATEG-Zwischenlösung den deutschen ISAF-Truppen (ISAF: International Security Assistance Force) über große Distanzen und in Echtzeit Aufklärungs- und Überwachungs-Daten liefert, ermöglicht das System innerhalb des gesamten Befehls- und Führungsnetzwerks eine deutlich zuverlässigere Lagedarstellung und -beurteilung. Das Sicherheitsniveau für die Einsatzkräfte in Afghanistan wird dadurch deutlich erhöht.

Heron-Flugeinsätze in Afghanistan werden ab Mitte März 2010 beginnen. Im Vergleich zu den gegenwärtig bei der Bundeswehr im Dienst stehenden unbemannten Flugsystemen kann die nun bereitgestellte Lösung einen erheblich größeren Raum abdecken und mit ihren Hochleistungssensoren auch unter widrigen Wetterbedingungen noch zuverlässige Informationen liefern.

Gemeinsam mit dem Partnerunternehmen Israel Aerospace Industries (IAI) stellt Rheinmetall der Bundeswehr das Heron MALE Drohnensystem (Medium Altitude Long Endurance: Mittlere Flughöhe, große Reichweite) zur Verfügung, das von IAI gefertigt wird. Rheinmetall übernimmt in dieser Partnerschaft das komplette Paket logistischer und Instandsetzungs-Dienstleistungen im afghanischen

Operationsgebiet. Hierzu installiert das Unternehmen vor Ort einen Wartungs- und Instandsetzungsbetrieb, der jederzeit Tag und Nacht einsatzbereit ist. Der operationelle Betrieb und die Bedienung der Drohnen im Aufklärungseinsatz hingegen liegen in den Händen des militärischen Personals der Bundeswehr.

Heinz Dresia, Mitglied des Bereichsvorstands von Rheinmetall Defence:

“Nach der Einführung des taktischen Drohnensystems KZO von Rheinmetall bei der Bundeswehr und seiner erfolgten Stationierung in Afghanistan Anfang 2009 ist SAATEG nun ein weiterer wichtiger Beitrag zum Schutz unserer Soldaten und ihrer Verbündeten durch leistungsfähige unbemannte Flugsysteme. Mit der Verantwortung für das komplette Paket aus Service, Wartung und Instandsetzung rund um SAATEG positioniert sich Rheinmetall jetzt auch als kompetenter und umfassender Logistik-Dienstleister im Bereich der luftgestützten Aufklärungssysteme.“

Itzhak Nissan, Präsident und Vorstandsvorsitzender von IAI, kommentiert:

"Wir sind stolz darauf, dass wir zusammen mit Rheinmetall unsere im Einsatz bewährten Drohnensysteme an die Bundeswehr liefern dürfen. Die erfolgreiche Zusammenarbeit mit Rheinmetall gibt uns die Möglichkeit, unsere Fähigkeiten und Erfahrungen zum Vorteil unseres Kunden zu bündeln. Darüber hinaus bietet die Kooperation uns neue Chancen für die Vermarktung von Drohnen und anderen Flugsystemen."

Heron kann eine große Zahl verschiedener Sensoren und Informationssysteme aufnehmen, die – je nach Missions-Konfiguration – der Datenerfassung bzw. der Erkundungsdaten-Analyse dienen und einen wirksamen Schutz der Truppen in ihren Einsätzen im Operationsgebiet ermöglichen.

Das für die deutschen Truppen gelieferte Sensor-Paket umfasst eine elektro-optische Tag/Nacht- und SAR-Ausrüstung (SAR: Synthetic Aperture Radar). Durch Nutzung der Satelliten-Kommunikation deckt das System das gesamte Operationsgebiet des deutschen ISAF-Kontingents ab. Mit einer Spannweite von 16,6 Metern und einem Abfluggewicht von 1,2 Tonnen erreicht Heron Flughöhen von 30.000 Fuß und abhängig vom jeweiligen Einsatzprofil Flugzeiten von über 24 Stunden.

Die Streitkräfte Kanadas, Australiens und Frankreichs verlassen sich bereits auf Heron als eine ihrer wichtigsten ISR-Quellen in Afghanistan.

Über Rheinmetall Defence:

Die Defence Sparte des weltweit erfolgreichen Technologiekonzerns Rheinmetall, Düsseldorf/Germany, zählt zu den namhaften und großen Adressen der internationalen Verteidigungs- und Sicherheitsindustrie. Mit rund 9.000 Mitarbeitern erwirtschaftet Rheinmetall Defence einen Jahresumsatz von 1,8 MrdEUR.

Als führender europäischer Anbieter von Heerestechnik verfügt das Unternehmen über ein breites Portfolio an Plattformen und Komponenten. Rheinmetall Defence

steht für langjährige Erfahrung und Innovation bei gepanzerten Fahrzeugen, Waffen, Munition sowie auf den Gebieten der Flugabwehr und der Elektronik – auch für die Anforderungen der Marine, der Luftwaffe oder für den Bereich der inneren Sicherheit.

Das taktische Drohnensystem KZO aus dem Hause Rheinmetall Defence ist in Afghanistan seit Mitte 2009 bei den deutschen Einheiten im Einsatz.

Über IAI / MALAT:

Die MALAT-Division ist innerhalb der IAI Military Aircraft Group für die Entwicklung und die Herstellung von unbemannten Flugsystemen (UAV: Unmanned Aerial Vehicles) zuständig. MALAT bietet eine Familie von Systemen von unterschiedlicher Größe und mit unterschiedlicher Flugdauer, unterschiedlichen Missionsprofilen und Bordsensoren an, die das ganze Spektrum operativer Anforderungen mit Hilfe von Mikro- und Mini-Systemen sowie taktischen und MALE-Systemen abdecken.

Die von MALAT gelieferten Systeme sind bei über 40 Kunden auf vier Kontinenten im Einsatz und haben bislang insgesamt über 500.000 Flugstunden erfolgreich absolviert.

Für weitere Informationen:

Rheinmetall AG, Presse und Information

Oliver Hoffmann

Tel.: +49-(0)211-473 4748

oliver.hoffmann@rheinmetall.com

www.rheinmetall-defence.com

Doron Suslik

Deputy Vice President of Communications

Israel Aerospace Industries

Tel: +972-3-935-8509

Fax: +972-3-935-8512

hpaz@iai.co.il